Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
im Bezirksausschuss 18, Untergiesing-Harlaching

München, 22. März 2026

Antrag für die Sitzung des Bezirksausschusses 18 am 21. April.2026

Leerstehende Parkplätze im privaten Raum in Untergiesing zur Verminderung des Parkdrucks nutzbar machen

Die Lokalbaukommission identifiziert zweckentfremdete Tiefgaragenplätze im Viertel und stellt dem Mobilitätsreferat die Adressen größerer Tiefgaragen im Viertel zur Verfügung, damit eine Vermietung leerstehender Plätze an Anwohnende vermittelt werden kann. Der Stadtrat hat in der Mobilitätsstrategie 2035, Teilstrategie „Management des öffentlichen Raums“ (V 11904) beschlossen, dass das Mobilitätsreferat Überlegungen entwickeln möge, wie bei beschränktem Angebot im öffentlichen Raum Anwohner*innen einen Stellplatz auf privaten Flächen, in Garagen oder Tiefgaragen der öffentlichen Hand finden können. Das Quartier in Untergiesing zwischen Mittlerem Ring und DB-Südring könnte hier als Pilotprojekt dienen.

Begründung

Der Parkraum in Untergiesing, insbesondere zwischen DB-Südring und dem Mittleren Ring, ist sehr begrenzt. Aktuell sind mehrere Bauvorhaben bekannt, die in Hinterhöfen liegende Garagenhöfe durch Wohnungen ersetzen wollen. Die hierdurch wegfallenden Parkplätze werden nur begrenzt im Straßenraum Platz finden. Daher soll die Lokalbaukommission dem Mobilitätsreferat die Adressen alle ihr bekannten größeren, z.T. fehlgenutzten und leer stehenden Tiefgaragenplätze in Untergiesing zur Verfügung stellen. Das Mobilitätsreferat soll dadurch in die Lage versetzt werden, leerstehende Stellplätze an Anwohnende im Viertel vermieten zu können.

Eine Zweckentfremdung, beispielsweise als Lagerfläche, soll von der LBK untersagt werden. Leer stehende Garagenplätze, beispielsweise unter dem ehem. Osramgelände, sollen möglichst an Anwohnende vermietet werden.